

Alberta Nachrichten

Fortsetzung von Seite 9.

der Polizei nach Calgary überbrückt und die Angeklagten benachrichtigt.

Landwirtschaftsbehörde Weichsel, Sack.

Medicine Hat. — In der fürstlich abgebaute Jahresversammlung der höchsten Agricultural Society wurde Herr J. A. Lemire einstimmig zum Vorsitzer gewählt. Der vom absteigenden Präsidenten vertriebene Jahresbericht ergab folgendes: Die Gesellschaft hatte am Ende des Geschäftsjahrs einen Unterschuss von \$3,667,80 aufzuweisen. Darunter befinden sich \$1,250 rückläufige Steuern und \$2,083 für fällige Schuldenscheine und Zinsen darunter. Es wurde beschlossen, das Vermögen der Gesellschaft neu zu erneuern, das Vermögen der Gesellschaft neu zu erneuern. Unter dem Preis des Vermögens befinden sich Gebäude und Grundstücke im Wert von \$40,888,90, wogegen die Stadt eine Hypothek in Höhe von rund 25,000 Dollar hält. Es wurde also mein der Erwartung eines guten Geschäftsjahres Ausdruck gegeben.

Saskatoon, B. C. — Es will hier in B. C. noch nicht so schnell Winter werden, trotzdem das kalte Sechzehnsternt vorbei ist. Der See lädt noch zu Kahnfahrten ein und deutet regnet es sogar wenn auch der Schnee wohl nicht ganz weggeschmolzen ist. Wieviel kann man das diesjährige Weihnachtsfest leider nicht als Freudenfest bezeichnen. Männer wissendes Herz aus seinem Brustkasten erinnern. Schrecklich ist es wenn immer noch in den Zeitungen die Verbergung fortgesetzt wird, denn nach Friedensschluß machen doch Leute Land daran gehen die Blumen zu zubringen, die ihm der Krieg gestohlen. Ich will hier mir auf einen Punkt beziehen. Das japanische Volk ist viele Deutschen noch ein Rätsel. Wenn man aber den Schrift beurteilt will, den es gegen Deutschland unternommen, sollte man doch nicht so voreilig sein. Es ist doch wohl zu bedenken was für Verhüllungen, Verlumungen und Verbergungen da mitgespielt haben. Ich selbst habe auch nie so große Sympathie gegen dieses Volk gehabt aber eins hat mich jetzt doch mit meiner Meinung ausgespielt. Sie haben die Japaner für Verluste gehabt um diesen Schwerpunkt der ihnen geblieben 30,000 Japaner durch die 3500 oder waren es 7000 Deutsche (ich konnte es noch nicht feststellen). Ich kann es den Japanern nicht verdenken wenn sie kauftauch behalten. Deutschland wird nicht ärmer und Japan nicht reicher drin, nur andere Staaten werden in Osten einen Nachbar bekommen, den es bald in unangenehmer Weise kennen lernen werden. So der Krieg ist etwas Grausames, Schreckliches und immer wird man sich fragen: was ist? Es ist der Luxus, Handel und Reichtum der den Krieg herantrieb durch Reid und Giesebrecht, es ist die Verwüstung der Welt die er zerstört. Nach dem Kriege werden mit wie 70 Tagen können von Deutschland: „Und neues Leben blüht aus den Ruinen.“ Wohl jeder seine Freude zieht aus diesem Kriege, möglicherweise nicht wieder der deutschen Kaisers Vaterland übernahm nun vor dem Kriege, sondern jeder danach sieben mit seinem Lohn aufzufinden das er auf Eiden gefunden und nicht deutsches Reichtum und Wohlleben bilden das Erbrechenswertes auf Erdem. Es ist eine natürliche Weisheit die in dem Liede Ausdruck findet: „Kreut Euch des Lebens wo es heißt: wer Reid und Giesebrecht froh sind, und gern dem armen Bruder gibt, da feiert sich Zufriedenheit, so gern bei ihm“.

Auf meine Mitteilung in der Zeitung, daß sich hier noch schöne Heimatkinder finden, sind viele Anfragen eingelaufen die ich alle beantwortet habe. Man sieht daraus, daß ein Bedürfnis dafür besteht Leute die sich nach eigener Scholle sehnen, zur jüdischen Flüchtigkeit zu verhelfen. Wer nur ich aber jetzt meinen Antworten noch hinzufügen, daß der in Alberta oder einem anderen Teile Kanadas schon Heimatkinder erworben hat dies in „Rathaus Welt“ keine Heimatkinder mehr bekommen kann, sondern nur in den Provinzial-Ländern. So findet sich im Norden noch jüdische Landstriche, westlich von Fort George. Stellte ich ein Herz-Kunst-Blatt an North Francis Lake nach Auskunft über dortige Verhältnisse. Das Land ist offener als hier und deshalb mehr zur Viehzucht geeignet und für den Anbau nicht so eignet.

Mit freundlichem Gruss

A. Salle.

Saskatoon, B. C. 27. Dez. 1912.

Regina, im Januar 1913.

Der Blizzard

Winterbild aus der kanadischen Prärie.

von Frau Franz Schneider.

Ich träumt von der Prärie im Schneegewand,

Hell schimmernd im Mondenschein.

Im Traum war ich wieder im Prärieland.

Es war mir wie ein Gedicht.

Ich stand vor dem Hause auf unserer Farm

Und schaute hinaus in die Nacht.

Die schimmernde Weite eindringender Bahn.

Hinaus in die Sternenpracht.

Auf einem Hügel der Präriegestieg bog lautlos durch weiten Raum,

Doch wohin ein Bild bietet nun eine Farm während des Schneefurmtes wie fühlen seine Bewohner dabei? Diese Frage nun kann ich auch gut beantworten, denn so manch ein Schneefurm ist während unserer Sommertage über uns dagebrannt, jedoch einmal als ich dabei war, sahen es besonders ernst werden zu wollen und trug es sich wie Blätter zu.

Bei klarem Wetter und Sonnenschein wenn auch strenger Kälte, führen wir aus der Stadt fort unseres Forts zu, da brachte ein Schneefurm los. Himmel und Erde war eins und wie in einem

WISCONSIN INCUBATOR AND BROODER

130 EGG INCUBATOR

130 Chick Brooder

BOTH FOR \$13.90 Freight and duty PAID

BOTH \$13.90

FREIGHT AND DUTY PAID

Write Us Today—Don't Delay

WISCONSIN INCUBATOR CO. Box 224, RACINE, WISCONSIN, U. S. A.

So sahen wir uns, die Pferde standen aufreitend und dann gehen alle Menschen, Bekannte zu sehen! Der See der platzbeneben zu sein, die Hütte wurde grimmig, um den Osten, auch die Hunde wurden nicht draußen gelassen, denn die Kälte ist jetzt gefährlich. Auch ist es nicht ratsam während eines richtigen Blizzards das Haus zu verlassen um nach den Ställen zu gelangen, denn manch ein Farmer verlor dabei schon die Richtung und fand man ihn am anderen Morgen ertrunken, dazu einem Wogen wie nicht weiter, ich lasse den Pferden die Zügel hinter, ich lasse sie nach befreien, doch obwohl ich hier in Vancouver den Blizzard durchaus nicht vermieden, ich die Erinnerung daran doch nicht mißte, möchte, denn das Bild des Canadien Lebens wäre unvollständig ohne den Blizzard.

Auf der Hundesinsel

Fortsetzung von Seite 9.

und nichts anderes übrig, wir nehmen unsere Decken und campieren im Wasser, bis 100, bis der Tag anbricht. Dabei klapperten dem armen Geigenkasten die Zähne (mit natürlich auch) wie ein alter Radlaufen auf einem 30-jährigen Rheindampfer. Das Zische der Wellen, wenn man ihn am weitesten vermutet, oftmals während die Sonne kippt und der Himmel blau ist oder in windiger, heiterer Mondnacht. Das Leben ist mir immer besonders schwierig, obwohl verhüllt der Himmel und waren geboren, wenn auch Hände und Füße neg angrenzen waren.

Am wenigsten aber kann ein Schneemann Unheil anrichten, wenn alle auf der Farm zuhause sind und unter Deckenwohl Menschen als auch Tiere. Nicht allein glauben soll man es wie möglich dieser Sturm oft tödlich und gefährlich, wenn man ihn am weitesten vermutet, oftmals während die Sonne kippt und der Himmel blau ist oder in windiger, heiterer Mondnacht. Das Leben ist mir immer besonders schwierig, obwohl verhüllt der Himmel und waren geboren, wenn auch Hände und Füße neg angrenzen waren.

Obwohl obenstehendes Gedicht von mir hier in Vancouver verfaßt worden ist, so dat die Anteitung dazu mit doch die Prarie geben, denn hier in Vancouver kann man auch beiden beiden keinen reellen Schneid (Schneefurm) erleben, sei sei dem man steigt direkt auf die Berge oder fährt hinaus auf's Meer.

Auch hier in der Stadt fällt manchmal etwas Schnee und bietet es einen hübschen Anblick, wenn der tollige Windstille die großen Blöden den Himmel rießt und sich wie ein weißer Mantel über die grünen Haine und die Geistreiche im Garten legen. Die Kinder jubeln davon und machen halbverdeckte Aufnahmen von den Abhängen, doch eine lüftige Abfuhr, wie man sie in der Prarie kennt, denkt nicht darüber, dass ein großer Windstille den Himmel rießt und sich wie ein weißer Mantel über die grünen Haine und die Geistreiche im Garten legen. Die Kinder jubeln davon und machen halbverdeckte Aufnahmen von den Abhängen, doch eine lüftige Abfuhr, wie man sie in der Prarie kennt, denkt nicht darüber, dass ein großer Windstille den Himmel rießt und sich wie ein weißer Mantel über die grünen Haine und die Geistreiche im Garten legen. Die Kinder jubeln davon und machen halbverdeckte Aufnahmen von den Abhängen, doch eine lüftige Abfuhr, wie man sie in der Prarie kennt, denkt nicht darüber, dass ein großer Windstille den Himmel rießt und sich wie ein weißer Mantel über die grünen Haine und die Geistreiche im Garten legen. Die Kinder jubeln davon und machen halbverdeckte Aufnahmen von den Abhängen, doch eine lüftige Abfuhr, wie man sie in der Prarie kennt, denkt nicht darüber, dass ein großer Windstille den Himmel rießt und sich wie ein weißer Mantel über die grünen Haine und die Geistreiche im Garten legen. Die Kinder jubeln davon und machen halbverdeckte Aufnahmen von den Abhängen, doch eine lüftige Abfuhr, wie man sie in der Prarie kennt, denkt nicht darüber, dass ein großer Windstille den Himmel rießt und sich wie ein weißer Mantel über die grünen Haine und die Geistreiche im Garten legen. Die Kinder jubeln davon und machen halbverdeckte Aufnahmen von den Abhängen, doch eine lüftige Abfuhr, wie man sie in der Prarie kennt, denkt nicht darüber, dass ein großer Windstille den Himmel rießt und sich wie ein weißer Mantel über die grünen Haine und die Geistreiche im Garten legen. Die Kinder jubeln davon und machen halbverdeckte Aufnahmen von den Abhängen, doch eine lüftige Abfuhr, wie man sie in der Prarie kennt, denkt nicht darüber, dass ein großer Windstille den Himmel rießt und sich wie ein weißer Mantel über die grünen Haine und die Geistreiche im Garten legen. Die Kinder jubeln davon und machen halbverdeckte Aufnahmen von den Abhängen, doch eine lüftige Abfuhr, wie man sie in der Prarie kennt, denkt nicht darüber, dass ein großer Windstille den Himmel rießt und sich wie ein weißer Mantel über die grünen Haine und die Geistreiche im Garten legen. Die Kinder jubeln davon und machen halbverdeckte Aufnahmen von den Abhängen, doch eine lüftige Abfuhr, wie man sie in der Prarie kennt, denkt nicht darüber, dass ein großer Windstille den Himmel rießt und sich wie ein weißer Mantel über die grünen Haine und die Geistreiche im Garten legen. Die Kinder jubeln davon und machen halbverdeckte Aufnahmen von den Abhängen, doch eine lüftige Abfuhr, wie man sie in der Prarie kennt, denkt nicht darüber, dass ein großer Windstille den Himmel rießt und sich wie ein weißer Mantel über die grünen Haine und die Geistreiche im Garten legen. Die Kinder jubeln davon und machen halbverdeckte Aufnahmen von den Abhängen, doch eine lüftige Abfuhr, wie man sie in der Prarie kennt, denkt nicht darüber, dass ein großer Windstille den Himmel rießt und sich wie ein weißer Mantel über die grünen Haine und die Geistreiche im Garten legen. Die Kinder jubeln davon und machen halbverdeckte Aufnahmen von den Abhängen, doch eine lüftige Abfuhr, wie man sie in der Prarie kennt, denkt nicht darüber, dass ein großer Windstille den Himmel rießt und sich wie ein weißer Mantel über die grünen Haine und die Geistreiche im Garten legen. Die Kinder jubeln davon und machen halbverdeckte Aufnahmen von den Abhängen, doch eine lüftige Abfuhr, wie man sie in der Prarie kennt, denkt nicht darüber, dass ein großer Windstille den Himmel rießt und sich wie ein weißer Mantel über die grünen Haine und die Geistreiche im Garten legen. Die Kinder jubeln davon und machen halbverdeckte Aufnahmen von den Abhängen, doch eine lüftige Abfuhr, wie man sie in der Prarie kennt, denkt nicht darüber, dass ein großer Windstille den Himmel rießt und sich wie ein weißer Mantel über die grünen Haine und die Geistreiche im Garten legen. Die Kinder jubeln davon und machen halbverdeckte Aufnahmen von den Abhängen, doch eine lüftige Abfuhr, wie man sie in der Prarie kennt, denkt nicht darüber, dass ein großer Windstille den Himmel rießt und sich wie ein weißer Mantel über die grünen Haine und die Geistreiche im Garten legen. Die Kinder jubeln davon und machen halbverdeckte Aufnahmen von den Abhängen, doch eine lüftige Abfuhr, wie man sie in der Prarie kennt, denkt nicht darüber, dass ein großer Windstille den Himmel rießt und sich wie ein weißer Mantel über die grünen Haine und die Geistreiche im Garten legen. Die Kinder jubeln davon und machen halbverdeckte Aufnahmen von den Abhängen, doch eine lüftige Abfuhr, wie man sie in der Prarie kennt, denkt nicht darüber, dass ein großer Windstille den Himmel rießt und sich wie ein weißer Mantel über die grünen Haine und die Geistreiche im Garten legen. Die Kinder jubeln davon und machen halbverdeckte Aufnahmen von den Abhängen, doch eine lüftige Abfuhr, wie man sie in der Prarie kennt, denkt nicht darüber, dass ein großer Windstille den Himmel rießt und sich wie ein weißer Mantel über die grünen Haine und die Geistreiche im Garten legen. Die Kinder jubeln davon und machen halbverdeckte Aufnahmen von den Abhängen, doch eine lüftige Abfuhr, wie man sie in der Prarie kennt, denkt nicht darüber, dass ein großer Windstille den Himmel rießt und sich wie ein weißer Mantel über die grünen Haine und die Geistreiche im Garten legen. Die Kinder jubeln davon und machen halbverdeckte Aufnahmen von den Abhängen, doch eine lüftige Abfuhr, wie man sie in der Prarie kennt, denkt nicht darüber, dass ein großer Windstille den Himmel rießt und sich wie ein weißer Mantel über die grünen Haine und die Geistreiche im Garten legen. Die Kinder jubeln davon und machen halbverdeckte Aufnahmen von den Abhängen, doch eine lüftige Abfuhr, wie man sie in der Prarie kennt, denkt nicht darüber, dass ein großer Windstille den Himmel rießt und sich wie ein weißer Mantel über die grünen Haine und die Geistreiche im Garten legen. Die Kinder jubeln davon und machen halbverdeckte Aufnahmen von den Abhängen, doch eine lüftige Abfuhr, wie man sie in der Prarie kennt, denkt nicht darüber, dass ein großer Windstille den Himmel rießt und sich wie ein weißer Mantel über die grünen Haine und die Geistreiche im Garten legen. Die Kinder jubeln davon und machen halbverdeckte Aufnahmen von den Abhängen, doch eine lüftige Abfuhr, wie man sie in der Prarie kennt, denkt nicht darüber, dass ein großer Windstille den Himmel rießt und sich wie ein weißer Mantel über die grünen Haine und die Geistreiche im Garten legen. Die Kinder jubeln davon und machen halbverdeckte Aufnahmen von den Abhängen, doch eine lüftige Abfuhr, wie man sie in der Prarie kennt, denkt nicht darüber, dass ein großer Windstille den Himmel rießt und sich wie ein weißer Mantel über die grünen Haine und die Geistreiche im Garten legen. Die Kinder jubeln davon und machen halbverdeckte Aufnahmen von den Abhängen, doch eine lüftige Abfuhr, wie man sie in der Prarie kennt, denkt nicht darüber, dass ein großer Windstille den Himmel rießt und sich wie ein weißer Mantel über die grünen Haine und die Geistreiche im Garten legen. Die Kinder jubeln davon und machen halbverdeckte Aufnahmen von den Abhängen, doch eine lüftige Abfuhr, wie man sie in der Prarie kennt, denkt nicht darüber, dass ein großer Windstille den Himmel rießt und sich wie ein weißer Mantel über die grünen Haine und die Geistreiche im Garten legen. Die Kinder jubeln davon und machen halbverdeckte Aufnahmen von den Abhängen, doch eine lüftige Abfuhr, wie man sie in der Prarie kennt, denkt nicht darüber, dass ein großer Windstille den Himmel rießt und sich wie ein weißer Mantel über die grünen Haine und die Geistreiche im Garten legen. Die Kinder jubeln davon und machen halbverdeckte Aufnahmen von den Abhängen, doch eine lüftige Abfuhr, wie man sie in der Prarie kennt, denkt nicht darüber, dass ein großer Windstille den Himmel rießt und sich wie ein weißer Mantel über die grünen Haine und die Geistreiche im Garten legen. Die Kinder jubeln davon und machen halbverdeckte Aufnahmen von den Abhängen, doch eine lüftige Abfuhr, wie man sie in der Prarie kennt, denkt nicht darüber, dass ein großer Windstille den Himmel rießt und sich wie ein weißer Mantel über die grünen Haine und die Geistreiche im Garten legen. Die Kinder jubeln davon und machen halbverdeckte Aufnahmen von den Abhängen, doch eine lüftige Abfuhr, wie man sie in der Prarie kennt, denkt nicht darüber, dass ein großer Windstille den Himmel rießt und sich wie ein weißer Mantel über die grünen Haine und die Geistreiche im Garten legen. Die Kinder jubeln davon und machen halbverdeckte Aufnahmen von den Abhängen, doch eine lüftige Abfuhr, wie man sie in der Prarie kennt, denkt nicht darüber, dass ein großer Windstille den Himmel rießt und sich wie ein weißer Mantel über die grünen Haine und die Geistreiche im Garten legen. Die Kinder jubeln davon und machen halbverdeckte Aufnahmen von den Abhängen, doch eine lüftige Abfuhr, wie man sie in der Prarie kennt, denkt nicht darüber, dass ein großer Windstille den Himmel rießt und sich wie ein weißer Mantel über die grünen Haine und die Geistreiche im Garten legen. Die Kinder jubeln davon und machen halbverdeckte Aufnahmen von den Abhängen, doch eine lüftige Abfuhr, wie man sie in der Prarie kennt, denkt nicht darüber, dass ein großer Windstille den Himmel rießt und sich wie ein weißer Mantel über die grünen Haine und die Geistreiche im Garten legen. Die Kinder jubeln davon und machen halbverdeckte Aufnahmen von den Abhängen, doch eine lüftige Abfuhr, wie man sie in der Prarie kennt, denkt nicht darüber, dass ein großer Windstille den Himmel rießt und sich wie ein weißer Mantel über die grünen Haine und die Geistreiche im Garten legen. Die Kinder jubeln davon und machen halbverdeckte Aufnahmen von den Abhängen, doch eine lüftige Abfuhr, wie man sie in der Prarie kennt, denkt nicht darüber, dass ein großer Windstille den Himmel rießt und sich wie ein weißer Mantel über die grünen Haine und die Geistreiche im Garten legen. Die Kinder jubeln davon und machen halbverdeckte Aufnahmen von den Abhängen, doch eine lüftige Abfuhr, wie man sie in der Prarie kennt, denkt nicht darüber, dass ein großer Windstille den Himmel rießt und sich wie ein weißer Mantel über die grünen Haine und die Geistreiche im Garten legen. Die Kinder jubeln davon und machen halbverdeckte Aufnahmen von den Abhängen, doch eine lüftige Abfuhr, wie man sie in der Prarie kennt, denkt nicht darüber, dass ein großer Windstille den Himmel rießt und sich wie ein weißer Mantel über die grünen Haine und die Geistreiche im Garten legen. Die Kinder jubeln davon und machen halbverdeckte Aufnahmen von den Abhängen, doch eine lüftige Abfuhr, wie man sie in der Prarie kennt, denkt nicht darüber, dass ein großer Windstille den Himmel rießt und sich wie ein weißer Mantel über die grünen Haine und die Geistreiche im Garten legen. Die Kinder jubeln davon und machen halbverdeckte Aufnahmen von den Abhängen, doch eine lüftige Abfuhr, wie man sie in der Prarie kennt, denkt nicht darüber, dass ein großer Windstille den Himmel rießt und sich wie ein weißer Mantel über die grünen Haine und die Geistreiche im Garten legen. Die Kinder jubeln davon und machen halbverdeckte Aufnahmen von den Abhängen, doch eine lüftige Abfuhr, wie man sie in der Prarie kennt, denkt nicht darüber, dass ein großer Windstille den Himmel rießt und sich wie ein weißer Mantel über die grünen Haine und die Geistreiche im Garten legen. Die Kinder jubeln davon und machen halbverdeckte Aufnahmen von den Abhängen, doch eine lüftige Abfuhr, wie man sie in der Prarie kennt, denkt nicht darüber, dass ein großer Windstille den Himmel rießt und sich wie ein weißer Mantel über die grünen Haine und die Geistreiche im Garten legen. Die Kinder jubeln davon und machen halbverdeckte Aufnahmen von den Abhängen, doch eine lüftige Abfuhr, wie man sie in der Prarie kennt, denkt nicht darüber, dass ein großer Windstille den Himmel rießt und sich wie ein weißer Mantel über die grünen Haine und die Geistreiche im Garten legen. Die Kinder jubeln davon und machen halbverdeckte Aufnahmen von den Abhängen, doch eine lüftige Abfuhr, wie man sie in der Prarie kennt, denkt nicht darüber, dass ein großer Windstille den Himmel rießt und sich wie ein weißer Mantel über die grünen Haine und die Geistreiche im Garten legen. Die Kinder jubeln davon und machen halbverdeckte Aufnahmen von den Abhängen, doch eine lüftige Abfuhr, wie man sie in der Prarie kennt, denkt nicht darüber, dass ein großer Windstille den Himmel rießt und sich wie ein weißer Mantel über die grünen Haine und die Geistreiche im Garten legen. Die Kinder jubeln davon und machen halbverdeckte Aufnahmen von den Abhängen, doch eine lüftige Abfuhr, wie man sie in der Prarie kennt, denkt nicht darüber, dass ein großer Windstille den Himmel rießt und sich wie ein weißer Mantel über die grünen Haine und die Geistreiche im Garten legen. Die Kinder jubeln davon und machen halbverdeckte Aufnahmen von den Abhängen, doch eine lüftige Abfuhr, wie man sie in der Prarie kennt, denkt nicht darüber, dass ein großer Windstille den Himmel rießt und sich wie ein weißer Mantel über die grünen Haine und die Geistreiche im Garten legen. Die Kinder jubeln davon und machen halbverdeckte Aufnahmen von den Abhängen, doch eine lüftige Abfuhr, wie man sie in der Prarie kennt, denkt nicht darüber, dass ein großer Windstille den Himmel rießt und sich wie ein weißer Mantel über die grünen Haine und die Geistreiche im Garten legen. Die Kinder jubeln davon und machen halbverdeckte Aufnahmen von den Abhängen, doch eine lüftige Abfuhr, wie man sie in der Prarie kennt, denkt nicht darüber, dass ein großer Windstille den Himmel rießt und sich wie ein weißer Mantel über die grünen Haine und die Geistreiche im Garten legen. Die Kinder jubeln davon und machen halbverdeckte Aufnahmen von den Abhängen, doch eine lüftige Abfuhr, wie man sie in der Prarie kennt, denkt nicht darüber, dass ein großer Windstille den Himmel rießt und sich wie ein weißer Mantel